

Arbeitsrecht

(Nr. 60/2004)

Weitergeltung von Gesamtbetriebsvereinbarungen nach Inhaberwechsel

Das Bundesarbeitsgericht (BAG) entschied:

1.
Bei einem Betriebsübergang behalten Gesamtbetriebsvereinbarungen, die in den Betrieben des abgebenden Unternehmens gelten, in den übertragenen Teilen des Unternehmens ihren Status als Rechtsnorm auch dann, wenn nur einer oder mehrere Betriebe übergehen. Dies gilt jedenfalls dann, wenn das andere Unternehmen bis dahin keinen Betrieb führte und die übertragenen Betriebe ihre Identität wahren.
2.
Wird nur ein Betrieb übernommen, bleiben die Gesamtbetriebsvereinbarungen als Einzelvereinbarungen bestehen. Werden alle oder mehrere Betriebe übernommen, bleibt dort die Gesamtbetriebsvereinbarung als solche bestehen.
3.
Wird nur ein übernommener Betriebsteil vom Erwerber als selbständiger Betrieb geführt, gelten in ihm die im ursprünglichen Betrieb bestehenden Einzel- und Gesamtbetriebsvereinbarungen normativ weiter.

Beschluss des BAG vom 18. September 2002
Aktenzeichen : 1 ABR 54/01

Veröffentlicht: Arbeitsrecht im Betrieb Nr. 1/2004
13.03.2004